

Nehmt das Wort denn an mit Freuden,
Wo ihr's höret, allezeit;
Es besieget alle Leiden,
Führet Euch zu ew'ger Freud'.

Jesum haltet fest im Glauben,
Geht mit ihm durchs Leben hin;
Laßt Euch nichts dies Kleinod rauben,
Dies allein ist Euch Gewinn.

Der erste Kirchgang.

Die Glocken sie rufen mit lieblichem Lied:
O kommet zum Hause des Herrn
Und schauet, wie göttliches Leben hier blüht,
Wie glänzet aus Jacob der Stern!

Da öffnen die Thüren der Häuser sich bald,
Die Jungen, die Alten zieht's hin
Zum Hause des Lebens mit heil'ger Gewalt,
Zu holen sich ew'gen Gewinn.

Und unter den Vielen ein Knabe mit wallt
Zur Kirche, den Vater zur Seit'.
Zwölf ist er der Jahre des Lebens nun alt,
Zu wachsen im Herren bereit*).

Im göttlichen Hause da beten sie leis,
Der Knabe in heiliger Scheu:
O Vater, uns Alle zum Ruhm Dir und Preis,
Durch Buße und Glauben erneu'!

*) Durch christliche Familienzucht bereit gemacht.